

Beratungsprotokoll

Rehabilitationssport in Herzgruppen



Landesverband Sachsen
für Prävention und Rehabilitation
von Herz-Kreislauf-Erkrankungen e. V.

Am _____ legte Frau / Herr _____

beim/bei der _____
(Name des Trägers/Vereins)

eine Verordnung über Rehabilitationssport in Herzgruppen vor.

Es erfolgte eine Information zum Angebot des Vereins als Leistungserbringer Rehabilitationssport:

- Tag, Zeit und Ort der Angebote
- Dauer der Übungsveranstaltung (60 Minuten)
- Größe der Gruppe (Herzsport max.20)
- Inhalte des Sportangebotes
- Qualifikation der Übungsleiter und ärztliche Betreuung
- **Ärztliche Aufklärung zu Wirkungen und Risiken der Bewegungstherapie, zur Belastung und notwendiger medizinischer Dokumentationen und zum Notfallmanagement**
- Abschluss einer Unfallversicherung vom Verein

Zur Mitgliedschaft und Zuzahlung wurden folgende Informationen weitergegeben:

- Es gibt keine Verpflichtung, Mitglied im Verein zu werden oder eine Aufnahmegebühr bzw. Zuzahlungen zu entrichten, um am Rehabilitationssport in Herzgruppen teilzunehmen.
- **Im Interesse der Nachhaltigkeit der Rehabilitationsmaßnahme wird jedoch auch von den Sozialversicherungsträgern eine Mitgliedschaft auf freiwilliger Basis befürwortet.**
- Wenn die Mitgliedschaft freiwillig eingegangen wird, können folgende zusätzliche Leistungen des Vereins in Anspruch genommen werden:

- Der Beitrag beträgt in diesem Fall monatlich _____ €
Die Modalitäten entnehmen Sie bitte dem Aufnahmeantrag/der Satzung/der Beitragsordnung.
- Wird die Mitgliedschaft über den Zeitraum der Verordnung hinaus fortgesetzt, so richtet sich die Mitgliedschaft nach den im Verein allgemein gültigen Regelungen.
- Die Möglichkeit der Teilnahme endet für Nicht-Mitglieder nach Ablauf der Verordnungsdauer bzw. nach Absolvierung der verordneten Einheiten ohne Kündigungsfrist.

Das Beratungsgespräch wurde vereinsseitig geführt von:

Gruppenarzt _____ Übungsleiter _____

Eine Kopie dieses Protokoll wurde dem Teilnehmer ausgehändigt.

Unterschrift des Versicherten